

Anlage zum Protokoll der Stadtratssitzung vom 26.11.09

TOP 3 Jahresabschluss zum 31.12.2008 - Wasserwerk -

Der Jahresabschluss bringt wiederum ein zufrieden stellendes Ergebnis der finanzwirtschaftlichen Situation.

Die wichtigsten Investitionen des Jahres 2008 betrafen die Umbindung der Zulaufleitung sowie Sanierungs- und Umklemmarbeiten in der Vorkammer des Hauptbehälters Ziemert 1. Austauschbedürftige Leitungen wurden in Teilbereichen der Hauptstraße (Bad Bodendorf), in der Josef-Hardt-Allee und in der Kirchgasse erneuert. Aufwendungen für die Neuausweisung des Wasserschutzgebietes wurden ebenfalls als Investition aktiviert.

Wie die Untersuchung der Bilanzstruktur gezeigt hat, kann die Vermögenslage als gut bezeichnet werden.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind geordnet und die Geschäftsführung gibt keinen Anlass zu Beanstandungen.

Die gute Arbeit der Stadtwerke Sinzig konnte mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Prüfungsgesellschaft Dr. Burret belohnt werden.

Die CDU Fraktion stimmt dem Jahresabschluss Wasserwerk für 2008 zu.

Stadtratsitzung vom 26.11.2009

Redebeitrag Thomas Brötz – SPD Fraktion

TOP 3: Jahresabschluss 2008 - Wasserwerk

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Damen und Herren,

die SPD-Fraktion wird dem vorgelegten **Jahresabschluss 2008 des Wasserwerks zustimmen!**

Das Wasserwerk erzielte im Jahr 2008 nach Abzug aller Kosten immer noch einen Gewinn von rd. 63.500 Euro und ist damit weiterhin profitabel. Allerdings musste man einen Gewinnrückgang von rd. 36,5 % gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2007 hinnehmen. Dieser starke Gewinnrückgang resultiert gemäß der Gewinn- und Verlustrechnung aus deutlich erhöhten Verlusten wegen Anlageabgängen (rd. 42.500 Euro/2007 waren es noch 4.500 Euro; in 2006 nur rd. 1.120 Euro) sowie höheren Zinsaufwendungen von rd. rd. 14.000 Euro gegenüber 2007. Ob es sich bei den Anlageabgängen um eine einmalige Abschreibung handelt, können wir nicht sagen.

Im Gegensatz zum Gewinn sanken dagegen die Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf nur moderat um rd. 1,5 % auf jetzt rd. 1,51 Mill. Euro. Die Umsatzerlöse gehen laut den uns vorliegenden Unterlagen seit dem Jahr 2006 um rd. 1,5 % pro Jahr zurück. Gleichzeitig wurde der Wasserpreis bereits seit einigen Jahren stabil gehalten. Unser Wasserpreis liegt im Landesvergleich auf einem sehr niedrigen Niveau. Darauf können wir mit Recht stolz sein!

Die SPD-Fraktion sieht in einem niedrigen und stabilen Wasserpreis auch einen wichtigen Standortvorteil für die Stadt Sinzig.

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitarbeitern der Wasserwerke für die – wie immer – gute Arbeit bedanken.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

TOP 4 Jahresabschluss zum 31.12.2008 - Abwasserwerk -

③

Der Jahresabschluss weist auch ein gutes Betriebsergebnis aus.

Die wichtigsten Investitionsmaßnahmen war die Erneuerung des Regenwasserkanals Josef-Hardt-Allee und die Erschließung der Aussiedlerhöfe Gerhardshof, Ilkenhof und Lindenhof.

Wir hoffen und werden daran Arbeiten, keine Gebührenerhöhungen für Wasser und Abwasser vornehmen zu müssen. Allerdings werden für einer der nächsten Werksausschuß-Sitzungen aktuelle Kalkulationen vorbereitet, nach denen wir je nach Lage der Ergebnisse gemeinsam mit allen MitgliederInnen im Ausschuss entsprechende Abschätzungen und Schlüsse ziehen müssen.

Die CDU Fraktion stimmt dem Jahresabschluss Abwasserwerk für 2008 zu.

Hervorzuheben bleibt auch, dass die Unterlagen für die Prüfung ordentlich vorbereitet waren.

Wir danken der Werkleitung Herrn Lischwe´ und den MitarbeiterInnen der Stadtwerke Sinzig für ihre gute Arbeit und bitten sie, so erfolgreich wie bisher weiter zu machen.

Hans-Werner Adams
CDU Stadtratsfraktion

Stadtratsitzung vom 26.11.2009

Redebeitrag Thomas Brötz – SPD Fraktion

TOP ⁴ 3: Jahresabschluss 2008 - Abwasserwerk

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Damen und Herren,

die SPD-Fraktion wird dem vorgelegten **Jahresabschluss 2008 des Abwasserwerks zustimmen!**

Auch das Abwasserwerk erzielte im Jahr 2008 nach Abzug aller Kosten einen Gewinn von rd. 360.300 Euro und ist damit wie zuvor das Wasserwerk ebenfalls profitabel. Das Abwasserwerk konnte sogar ein Gewinnwachstum von rd. 26,7 % gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2007 verbuchen. Dieser starke Gewinnanstieg resultiert aber laut Unterlagen, aus gestiegenen Kostenanteilen bei den sog. Stadtstrassen (rd. 317.000 Euro), während sich die Erträge ansonsten auf Jahressicht um rd. 65.000 Euro reduzierten. Die Gewinnentwicklung müssen wir weiterhin beobachten.

Auch die Umsatzerlöse konnten im Wirtschaftsjahr 2008 um rd. 9,4 % auf jetzt rd. 3,35 Mill. Euro zulegen. Unser Abwasserwerk steht auch hinsichtlich des in der Bilanz ausgewiesenen Eigenkapitals auf festen finanziellen Füßen. Den rd. 12,8 Mill. Euro Eigenkapital stehen nur rd. 8,4 Mill. Euro Schulden gegenüber. Dies ist ein sehr guter Wert und spiegelt die gute finanzielle Ausstattung des Abwasserwerks wieder.

Auch deshalb konnten wir die Abwassergebühren in der Vergangenheit für die Sinziger Bürger stabil halten.

Für die SPD-Fraktion steht fest, dass niedrige und stabile Abwasserpreise – wie sie in Sinzig derzeit vorhanden sind - auch wichtige Vorteile für Unternehmen bieten.

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitarbeitern der Abwasserwerke für die gute Arbeit bedanken.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!